

[REDACTED] für die Interessengemeinschaft 7 Eichen

Einwohnerfragestunde

Frage 1:

Bei der ursprünglichen Planung des B-Plan 7-Eichen wurde festgelegt, dass der Baustellenverkehr nach Absprache mit dem LBV-S-H über den Kreuzweg erfolgen sollte.

Durch die Dreiteilung der 7-Eichen Baugebiete ist augenscheinlich diese Möglichkeit für das B-Plan Gebiet 363 nicht mehr gegeben. Welche Maßnahmen plant die Fachabteilung um den Glashütter Damm vom Baustellenverkehr zu entlasten.

Frage 2:

Anlässlich der Ablehnung einer Nachfrage zur Anbindung der S-H Straße an das Gebiet 7-Eichen wurde dies damit begründet, dass durch eine solche Anbindung der Verkehr die Nebenstraßen (Schleichwege) belasten würde. Für das Baugebiet „Strandkorbsiedlung“ wurde von Herrn Dr. Magazowski bemerkt: „Wohnstraßen sind aufgrund der engen Querschnitte und geringen Geschwindigkeiten, die dort gefahren werden können, unattraktiv für den Schleichverkehr“, „Es ist daher nicht davon auszugehen, dass Schleich- oder Abkürzungsverkehr durch die Siedlung entsteht.“ Bitte erläutern Sie diese unterschiedlichen Aussagen zu dem Verkehrsfluss.